

Der Navimow i2 AWD
Allrad, 45% Steigfähigkeit,
je nach Modell, bis zu
1.000 m² Mähleistung

Öffnungszeiten 7.30-18.00 Uhr
Samstag 9.00-12.00 Uhr

DÖRING GARTENTECHNIK
Service • Beratung • Verkauf • Reparatur

Fritzlar-Werkel • Tel. 05622 5556
www.doering-gartentechnik.de

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Aktiv-pro
Mein Sanitätshaus.

Mit Leistung für Lebensqualität und
Gesundheit stehen wir an Ihrer Seite.

Ihr direkter Draht zu uns
05651-3048-0
www.aktiv-pro.de

Aktiv-pro Stramer und Stahlberg GmbH
Nordhessen • Südniedersachsen • Westthüringen
Email: info@aktiv-pro.de
Fax: 05651-3048-55

Seit 1993 • Nr. 18

2. Mai 2026

GOLDANKAUF
Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 I. Jeremia
34576 Homberg (Efze) Mo-Fr: 10:00-17:00

die Goldwaage

Goldschmuck Bruch- & Altgold Zahngold
Altsilber Münzen & Barren Zinn

Google ★★★★★
Jetzt von hohen Kursen profitieren!
05681 - 818 99 60
goldwaage-homberg.de

B. Braun eröffnet 60-Millionen-Bau

Im neuen Werk W werden Dialysemaschinen und Infusionspumpen hergestellt

Melsungen – Die Arbeiten begannen im Sommer 2023, weniger als drei Jahre später eröffnet B. Braun das Werk W, in dem künftig Dialysemaschinen und Infusionspumpen hergestellt werden. Etwa 60 Millionen Euro ließ sich das Unternehmen die Erweiterung der Produktion in den Pfeiffewiesen in Melsungen kosten.

In dem neuen Werk Prove, so der Name, laufen zahlreiche Arbeitsschritte automatisiert ab. Ein über 1,4 Kilometer langes Förderkettensystem bringt die Bauteile von Arbeitsschritt zu Arbeitsschritt. Roboter übernehmen Arbeiten, zum Beispiel Punktschweißen. Das sorgt für kürzere Arbeitszeiten je Gerät, heißt es von B. Braun. Dazu kommt ein automatisiertes Kleinteilelager. Insgesamt umfasst die Erweiterung etwa 10.000 Quadratmeter für Produktion und Logistik und vergrößert damit die Fläche des bestehenden Werks um 70 Prozent.

Die hochmoderne Fertigung stärkt die Zukunftsfähigkeit des Standorts Melsungen. Ziel des Neubaus sei es, die Effizienz zu erhöhen. Das Werk W sichert zukünftig die Versorgung von Kliniken und Dialysezentren mit Medizintechnologie.

Photovoltaik und Wärmepumpen ermöglichen es dem Medizintechnikunternehmen, CO₂-neutral zu produzieren. Eine große Eisspeicheranlage – sie fasst eine Million Liter – minimiert Energieverluste zusätzlich.

Die Erweiterung der Produktion ist Teil des Standortsicherungsvertrags. Mitarbeiter erhalten innerhalb der fünfjährigen Laufzeit betrieblichen Kündigungsschutz, im Gegenzug



Landrat Winfried Becker, Melsungens Bürgermeister Timo Riedemann und Ludwig Georg Braun (von links) besichtigen zur Eröffnung das Werk W. Projektleiter Uwe Drolshagen erklärt das moderne Förderkettensystem. FOTOS: PHILIPP KNOCH

bringen sie unbezahlte Arbeitsstunden ein. Zudem investiert B. Braun 300 Millionen Euro in den Standort Melsungen.

„B. Braun ist aus dem Werk C am Schwarzenberger Weg, in dem früher Dialysemaschinen und Infusionspumpen herge-

stellt wurden, herausgewachsen“, sagt Vorstandsvorsitzende Anna Maria Braun zur Eröffnung. Dialysemaschinen würden immer häufiger in der medizinischen Versorgung benötigt. „Mit dem Werk W stellt sich B. Braun zukunfts-fähig auf“, sagt sie weiter.

In den neuen Fertigungshallen produziert B. Braun Dialysemaschinen für die Behandlung von Patienten mit Nierenerkrankungen sowie Infusionspumpen für die präzise Medikamentendosierung, etwa in der Schmerz- und Krebstherapie. Der Standort ermögliche es, mehr Produkte herzustellen, und bündele die Fertigung an einem Standort. Dadurch sollen Fahrten von Werk zu Werk durch Melsungen entfallen.

Durch die robotergestützte

Produktion seien Mitarbeiter mehr mit Steuerungs- und Überwachungsaufgaben betraut. Die vernetzten Maschinen benötigten zudem weniger Verwaltungsaufwand. Damit sei das Werk W wettbewerbsfähig, denn am Standort werde für den globalen Markt produziert.

„Das hochmoderne Werk ist auf Innovation und Zukunft ausgelegt“, gratulierte Landrat Winfried Becker (SPD) zur Eröffnung. Damit schaffe das Werk Arbeitsplatzsicherheit für die Beschäftigten. Es sei eine wichtige Investition für den Schwalm-Eder-Kreis und Nordhessen, „und wird von B. Braun bestimmt nicht die letzte sein“, fügte er in Richtung Anna Maria Braun hinzu.

PHILIPP KNOCH



Roboter übernehmen einzelne Schritte in der Produktion im neuen Werk W. Hier werden Gehäuse von Dialysemaschinen pulverbeschichtet.

Kaufe Alt- und Zahngold
**Goldschmuck
Galerie**
Y. Gabriel - 34212 Melsungen
Kasseler Str. 1 - Telefon 05661 923785

**FRÜHLINGSFEST BEI
LAAKS**
SA. 9. MAI 2026
10-18 UHR

FÜR WÜRSTCHEN SOWIE KAFFEE UND
KUCHEN IST GESORGT.
BIKERZUBEHÖR ZU
SCHNÄPPCHENPREISEN!
PROBEFAHRTEN

LIVE FÜR EUCH
VOR ORT:

www.laaks.de • 05603 93170
Homberger Str. 9
34281 Gudensberg-Deute

**BALKAN
RESTAURANT**

**Gutschein
2 für 1**
gültig von 01.05.-09.05.

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige Geschenk. Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 21,50 € und nicht außer Haus.

Balkan Restaurant
Waldstraße 6 • 34212 Melsungen

Autohaus FELDMANN
GMBH & CO KG
Service rund ums Auto in 34582 Bo-Nassenerfurth

20% "Mai-Rabatt"
Auf alle Reparaturen inkl. Wartung & Verschleiß

Alle Marken - Alle Modelle

Werkstattersatzwagen kostenlos
Jetzt kostenlosen Werkstattersatzwagen direkt beim Termin mitbuchen & jederzeit mobil bleiben*

05682 2316 kontakt@autohaus-feldmann.de instagram/autohausfeldmann

Bei uns liegen Sie richtig!

» Matratzen
» Polsterstoffe und Kunstleder
» Polster z. B. für Wohnwagen & Boote
» Therapeutische Lagerungselemente
» Haustierbetten/-körbe

Seit über 25 Jahren für Sie da!

Rufen Sie uns an 05622 2568 oder besuchen Sie uns

HWS
Henning Wackerbarth
SCHAUMSTOFFE
Fritzlar/Lohne · Schmiedeweg 12
hws-schaumstoffe.de

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN
2 FÜR 1
SAMSTAG – SAMSTAG
02.05.26 – 09.05.26

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige Geschenk! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN |
OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

**S.C. GEBÄUDE & GLASREINIGUNG
POWER CLEAN**

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN

- Gebäudereinigung
- Glas- und Fensterreinigung
- Fassadenreinigung
- Büroreinigung
- Winterdienst

16 Fenster für 120 € ANGEBOT
jedes weitere nur 5 €

KONTAKTIEREN SIE UNS:
Cataldo Bruno
S.C. Gebäude & Glasreinigung
Blaubach 41, 34286 Spangenberg
0163 7296368
s.c.glasreinigung@gmail.com

sonntags ab 20.30 Uhr geschlossen

**Knüllhotel
Tann-Eck**

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll!

Frischer deutscher Spargel
In verschiedenen Variationen
Am Wochenende bitten wir um Reservierung!

E-Tankstelle am Hotel
www.hoteltanneck.de

Kopf hoch, Brust raus: Kein Opfer sein

REPORTAGE Einblick in kostenlosen Selbstverteidigungskurs für Frauen und Teenagerinnen

Wabern – Es wird festgehalten, geschubst und getreten – alles unter professioneller Anleitung von Olaf Kollenbroich und Annika Ziegler. Beim kostenlosen Selbstverteidigungskurs des Therapiezentrums Ziegler aus Wabern üben rund 30 Frauen und Teenagerinnen für den Ernstfall. Denn sie wollen kein hilfloses Opfer sein.

Viele der Teilnehmerinnen jeden Alters haben trotz hoher Spritpreise eine weitere Anfahrt auf sich genommen, um an den beiden aufeinander aufbauenden Terminen in der Waberner Mehrzweckhalle teilnehmen zu können. Sie kommen beispielsweise aus Borken, Gudensberg, Homberg und Wolfhagen.

„Wir halten das Ganze so einfach wie möglich“, sagt Kollenbroich. Der Physiotherapeut ist seit seinem 13. Lebensjahr im Bereich Kampfsport – Taekwondo, Kickboxen, Wing Chun, Stockkampf und Krav Maga – unterwegs. Er und Ziegler vermitteln den Teilnehmerinnen Techniken, die auch ohne drei oder vier Jahre Training funktionieren, und leicht abzurufen sind. Bevor es richtig los-



Abschlussfoto: Die Teilnehmerinnen des kostenlosen Selbstverteidigungskurses.

FOTO: CHRISTINA ZAPF

geht, wird der Begriff Notwehr geklärt: Dabei handele es sich um die erforderliche Verteidigung, um einen gegenwärtigen rechtswidrigen Angriff von sich oder einem anderen abzuwenden – unter der Verhältnismäßigkeit der Mittel, erläutert Kollenbroich.

Sich bei einem körperlichen Angriff verteidigen zu können,

sei gut. Doch wenn möglich, sollte man es erst gar nicht so weit kommen lassen. „Der beste Kampf ist der Kampf, den ich nicht führen muss“, sagt Kollenbroich. Dafür sei es wichtig, die Umgebung, beispielsweise nachts am Bahnhof, im Blick zu haben. „um früh reagieren und noch ausweichen zu können“. Sei das nicht möglich, dann gel-

te: besser umkehren, um eine gefährliche Situation zu vermeiden. Wichtig dabei: „Ich renne nicht, ich gehe. Sonst wecke ich den Jagdinstinkt der oder des anderen.“

Er weist darauf hin, dass es gefährlich ist, in bestimmten Situationen Kopfhörer zu tragen, oder auf dem Bahnsteig nahe am Rand aufs Smartphone zu schauen. Auch die Hände in die Hosentaschen zu stecken oder sie vor der Brust zu verschränken, verzögere die eigene Reaktionszeit. Wird die Distanz von 1,5 Armlängen bei einer ungewollten Annäherung unterschritten, „dann darf man sich wehren“, sagt Kollenbroich. „Dann ist man noch außer Reichweite. Ist die Distanz kleiner, hat man schon verloren.“

Die Realität auf der Straße unterscheide sich von der beim Training, betont Kollenbroich. „Da geht es für euch darum, unversehrt nach Hause zu kommen.“ Um kein leichtes Opfer zu werden, „ist die Körpersprache wichtig – unabhängig vom Alter“, sagt er. „Kopf hoch,

Brust raus.“ Auch ihre Stimme sollten Frauen nutzen, um dem Gegenüber Grenzen zu setzen und um Hilfe aus der Umgebung einzufordern. Während man spreche, verfalle man außerdem nicht in eine Schockstarre. „Ihr bleibt handlungsfähig“, sagt Kollenbroich.

Und so ertönen überall im kleinen Saal der Mehrzweckhalle, den die Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt hat, laute „Stopp! „Lass das!-Rufe.

Dabei wird deutlich: Die meisten Frauen benötigen mehrere Versuche, um eine Lautstärke zu erreichen, mit der Kollenbroich zufrieden ist. „Übung macht den Meister“, sagt Gabi Brand (65) aus Homberg. Sie will wissen, wie sie agieren kann, wenn sie am Arm festgehalten wird. Die von Kollenbroich und Ziegler vorgeführten Techniken üben die Frauen und Teenagerinnen im Anschluss selbst. Simone Martin aus Gudensberg stellt bei einer Übung fest: „Manchmal bewegt man sich intuitiv richtig.“ Das Inter-

esse an dem Selbstverteidigungskurs zeige: Der Bedarf sei da.

Im Ernstfall dürften Frauen nicht zögern, ihren Angreifer an empfindlichen Stellen wie Augen, Nase, Kehlkopf und Schlüsselbein anzugehen. Kollenbroich erinnert alle: „In dem Moment muss euch das vollkommen egal sein. Da will euch jemand wehtun und ihr habt ihn nicht dazu eingeladen. Macht das deutlich.“ Den Überraschungsmoment könne man zur Flucht nutzen.

Wenn man doch zuschlagen müsse, rät er, die flache Hand und nicht die geballte Faust einzusetzen. „So habt ihr eine ganz andere Kraft.“ Das stellt auch Gisela Ibanek (76) aus Wabern fest: „Da ist noch Druck drauf.“ Sie nimmt am Selbstverteidigungskurs teil, um ihr Sicherheitsgefühl und das Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten zu stärken. „Ich bin abends öfter alleine unterwegs“, sagt Ibanek. Mit Irene Döring aus Lendorf übt sie die Selbstverteidigungstechniken. Auch die 63-Jährige will für einen Angriff gewappnet sein.

Karolina Vogt (39) aus Borken und Ania Zemla (36) aus Homberg nehmen aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeiten teil. Sie arbeiten als Zugbegleiterin und Lokführerin – auch in Früh- und Spätschicht. Sie haben im Selbstverteidigungskurs einiges gelernt. „Wir kennen jetzt ein paar Techniken, die wir anwenden können“, sagt Zemla. Und Vogt ergänzt: „Wir können eine gefährliche Situation jetzt besser erkennen.“

Olaf Kollenbroich gibt den Frauen und Teenagerinnen zum Abschluss mit auf den Weg: „Ihr seid keine Opfer!“

CHRISTINA ZAPF

Spende für Weißen Ring

189,50 Euro haben die Teilnehmerinnen des Selbstverteidigungskurses gespendet. Heike, Annika und Wolfgang Ziegler runden den Betrag auf 300 Euro auf. Diese Summe lassen sie der Hilfsorganisation für Opfer von Kriminalität und ihre Angehörigen zukommen.

cz



Sie zeigen den Teilnehmerinnen, wie es geht: Olaf Kollenbroich und Annika Ziegler.

FOTO: CHRISTINA ZAPF

www.rb-becker.de

becker

Aufbewahrungskörbe
Stoff/Metall, abnehmbare Deckel, mit Wäschesack, 44, 62 & 85l, grau/weiß

Digitaler Möbellestresor
digitales Zahlenschloss, 4x AA Batterien (nicht enthalten)

Solar Heißluftballon
30 LED, Ø14xL47 cm, versch. Farben

Solar Seerose
versch. Farben, ca. Ø18 cm

Solar-Metall-Blume
versch. Farben, H49,5 cm

Solar-Wasser-Fontäne
Fontänenh.: 28-50 cm, Ø16 cm

Springbrunnen-pumpen-Set F-TP 64-2
Fontänenhöhe: ca. 2 m, 230V

Wiesenmäher WM 560, 3,5 PS
Doppeltoden: 4mm, **Schnittbreite: 56cm**

Wienrichs Dubai Style Schokolade
Vollmilch 100g, **0,99**

GARDENA Clogs f. Kinder
versch. Farben, Gr.: 24-35, **9,99** je

Gummi-stiefel f. Kinder
olive, Gr.: 28-35, **12,99** je

Pflanz-Geflechtkorb
Polyrattan, grau, in 3 Größen

Edelrose am Doppelbogen
19cm Topf, versch. Sorten und Farben, **14,99** je

Margheriten-Stämmchen
19cm Topf, versch. Farben, **9,99** je

Torfmyrte
11cm Topf, versch. Farben, **1,99** je

Tomaten-pflanzen-dünger, 1kg, **2,99**

Tomaten-pflanze
versch. Sorten, 9cm Topf, **0,79** je

Dipladiaz
11cm Topf, versch. Farben, **3,99** je

KÄRCHER Akku-Rasentrimmer LTR 18-30 Battery Set
18V/2,5Ah, inkl. Akku & Ladegerät, **Schnittbreite: 30cm**, **49,50**

Werkbank GW 6/1 XL
B 1.709xT 600 mm, Arbeitsplatte aus Gummibaum, Arbeitshöhe: 850-885mm (Nivellierfüße), **299,50**

Framepool-Set, Ø488x122 cm
Kunststoff/Metall, inkl. Leiter & Pumpe, **199,50**

Serrano Schinken
geschneitten, ca. 200g, **1,28**

Wackelpudding
versch. Sorten, 125g, **0,29** je

Lorenz Crunchips
Paprika, 150g, **0,99** je

Fruchtjoghurt mit Korn
versch. Sorten, 250g, **0,39** je

Sunrice
versch. Sorten, 250g, **1,19** je

LED-Kerze
Ø10 x H16cm, Timer, versch. Farben, **3,49** je

3er Set, **19,98**

Blumenampel
u.a. Fuchsien, 25cm Topf, versch. Sorten und Farben, **9,99** je

Zauber-glockchen
12cm Topf, versch. Farben, **2,49** je

Rattan Pflanztopf
versch. Größen, grau o. anthrazit, mit Einsatz, Ø28cm=12,98/Ø37cm=15,00, **9,98** je

Rattan Pflanztopf
versch. Größen, grau o. anthrazit, rund o. eckig, bis Größe 42 cm erhältlich, **5,99** je

Gartenschlauch-Set, 5-tlg.
20m Schlauch, Spritzpistole, Kupplungen, **9,98**

Metall-Pflanzstab, grün
Kunststoffummantelt, **120 cm 0,99**, **150 cm 1,29**, **180 cm 1,49**

Kapp-Zug Säge SL99LXU Woodster
Schnittbreite bis 340 mm, 2000W, **99,50**

Wienrichs

...IMMER WAS BESONDERES

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr, Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

Auf meiner Route bin ich **CHEFIN**

die-Zusteller

Jetzt als Zusteller (m/w/d) bewerben und Chef:in werden.

Dein Bezirk. Deine Route. Deine Entscheidung.

www.die-zusteller.de

HEIMAT NACHRICHTEN
MELSUNGEN-FRITZLAR-HOMBERG-BORKEN

nh-wochenzeitungen.de

IMPRESSUM

Verlag: NHW Verlag GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel

Geschäftsführer: Frank Schmid

Redaktion: Frank Schmid (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@dka.de

Anzeigenverkauf:
Miriam Donnett (Leitung)
Tel.: 056 61/70 57 27
E-Mail: anzeigen@nh-wochenzeitungen.de

Vertrieb / Zustellung: VTS Süd GmbH
Geschäftsadresse: Rotenburger Straße 15, 34212 Melsungen
Postanschrift: Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel, Tel.: 05 61/203 - 23 23
E-Mail: vertriebsleitung@hna.de

Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel

AGB / Copyright / Widerruf:
Zurzeit ist die Preisliste Nr. 5 ab 01.01.2026 gültig.

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebeauftragten mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, unter Angabe Ihrer Anschrift, an zustelle@hna-team.de, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

Initiative für Hospiz in Melsungen

Susanne Klose-Schwarze sucht Mitstreiter für Gründung

Melsungen – „In einem Zimmer steht ein Fenster offen, eine Pflegefachkraft faltet die Hände eines Verstorbenen und zündet eine Kerze an. Neben an lacht eine Familie – ein Geburtstag wird gefeiert. Es gibt Kuchen, Musik und Tränen, es könnte der letzte sein“, berichtet Susanne Klose-Schwarze von ihren Erfahrungen aus ihrer Arbeit in Hospizen. Sie möchte in Melsungen ein Hospiz gründen und sucht dafür Unterstützer.



Susanne Klose-Schwarze
Ideengeberin

Die Melsungerin ist zertifizierte Feng-Shui-Beraterin, und gestaltet seit mehreren Jahren Räume in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen. „Der Hospiz- und Palliativbereich ist mein Herzenthema“, sagt sie. Durch ihre Arbeit hat sie viele Hospize in ganz Deutschland kennengelernt und möchte nun auch in ihrer Heimatstadt eine Einrichtung für Schwerkranken und Sterbende aufbauen. „Der Tod gehört zum Leben“, sagt Klose-Schwarze. Die Arbeit

in einem Hospiz sei sehr menschlich, nicht nur rein zweckorientiert. „Natürlich gibt es dort Trauer, Wut und Schmerz“, berichtet sie, „aber es ist wichtig, für die Menschen an diesem Punkt im Leben da zu sein.“

Für sie gehöre die Trauerarbeit dorthin, wo die Menschen auch gelebt haben. „Die meisten sterben noch immer auf Krankenstationen, oft in Hektik, fernab gewohnter Gesichter“, erklärt Klose-Schwarze. Das möchte sie ändern, sie wünscht sich, dass mehr Menschen in vertrauter Umgebung sterben. „Zwischen palliativer und hospizlicher Betreuung zu Hause und dem Krankenhaus fehlt in der Region das sichere Netz eines stationären Hospizes“, sagt sie.

In Melsungen sieht sie Bedarf für ein stationäres Hospiz. Denn die demografische Entwicklung führe dazu, dass in den nächsten Jahren mehr Menschen auf Hospize angewiesen sind.

„In unserer ländlichen Region können die Wege zum nächsten Hospiz schnell weit werden.“ Es sei etwas anderes, in der Nähe des Heimatorts zu sterben, als in einem eher anonymen Krankenhaus, meint Klose-Schwarze. Die nächsten stationären Hospize gibt es in Rothenburg und Kassel. Dazu unterstützt der ambulante Hos-



Das Melsunger Hospiz soll nach den Projektplänen ambulante und stationäre Hospizbegleitung verbinden.

SYMBOLFOTO: JENS WOLF/DPA

pizdienst Melsunger Land Sterbende und ihre Angehörigen zuhause, im Krankenhaus oder in Alten- und Pflegeheimen.

Das Melsunger Hospiz soll die Verbindung herstellen zwischen ambulanter Hospizbegleitung und einer stationären Einrichtung. „Die Vision geht zu einem Hospiz- und Palliativzentrum, in dem neben Betreuung und Versorgung von schwerstkranken Menschen auch Raum ist für Fortbildung, Austausch und Kultur“, berichtet die Initiatorin. Unter einem Dach könnten das stationäre Hospiz, der ambulante Hospizdienst und perspektivisch eine spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) vereint werden, überlegt Klose-Schwarze.

Für trauernde Angehörige soll es ebenfalls Angebote ge-

ben. Sie hat viele Ideen, wie das Hospiz genutzt werden könnte. Ausbildung für ehrenamtliche Sterbe- und Trauerbegleitung, Seminare zur Trauerarbeit, und kulturelle Abende zählt sie unter anderem auf. Das Ziel: „Der Ort soll verbinden und das Thema Sterben und Tod wieder in die Mitte der Gesellschaft rücken.“

„Eine konkrete Projektskizze steht schon, Gespräche mit Förderern, Kommunen und Fachstellen laufen“, sagt Klose-Schwarze. Für die weiteren Pla-

nungen sei die Unterstützung von Einwohnern und Spendern gefragt.

Kontakt: Susanne Klose-Schwarze, Tel. 05661 922 2336 oder per Mail info@feng-shui-wohnberater.de.



Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

Verkaufsoffener Sonntag 10.05.26

27. AUTOMOBIL AUSSTELLUNG

CITY BAUNATAL

Kinderkarussell, Vereinsprogramm, Mobilitätsaussteller, Essen & Trinken

09. - 10.05.2026
Sa. 10-18 Uhr | So. 12-18 Uhr

10 Autohäuser
2 Wohnmobilaussteller + Zubehör

STADT MARKETING BAUNATAL

100 Jahre Heinmüller



Wir laden Sie herzlichst ein! Am Bornrain 3, 34593 Oberbeisheim

Jubiläumstfest in Oberbeisheim

Freitag den 08.05. / 10-22:00 Uhr
Samstag den 09.05. / 10-18:00 Uhr

50% RABATT
im Zeltverkauf
auf über 10.000 Paar Schuhe

▼ In Oberbeisheim

1 + 2 -25%

25% RABATT
auf jeden 2. Artikel

▼ In allen Heinmüller Filialen

Hier warten nicht nur tolle Rabatte, sondern auch:

- ☞ Waffeln & Kaffee (Feuerwehr OBB)
- ☞ Eiswagen (Eiscafé Bressan)
- ☞ Hüpfburg
- ☞ Kinderschminken
- ☞ Würstchen & Pommes (Fl. Ganß)
- ☞ Cocktailcatering (Combibo)
- ☞ Softdrinks
- ☞ Fotobus



Burgsitzschule liefert filmreifen Abend

Erste BSShow seit sieben Jahren: 250 Besucher erlebten Bühnenspektakel in Spangenberg

Spangenberg – Endlich war es so weit: Nach sieben Jahren ohne Bühne – kein Takt, kein Tanzschritt, kein Lied – zeigten die Schülerinnen und Schüler der Spangenger Burgsitzschule wieder ihr großes Bühnenspektakel.

Über 250 Besucher erlebten ein abwechslungsreiches Programm, das von der Grundstufe bis zur Klasse 10 reichte. Nach dieser langen Pause wollte die Schule beweisen, dass sie mehr zu bieten hat als staubige Notenblätter und Blockflöten. Hier paukten 700 Schülerinnen und Schüler nicht nur Theorie – hier entstehen Bühnenstars,

zumindest für die BSShow (Burgsitzschule Show).

Einen großen Anteil daran hat Musikpädagoge Michael Maiwald, der schon vor sieben Jahren mit seiner Leitung die Messlatte für schulische Bühnenkunst hochgelegt hat. Dazu sorgte Elmar Mettelem mit Profibühnentechnik für eine Atmosphäre, die einem Konzertsaal in nichts nachstand.

Den Auftakt der 16 Acts machten die Jüngsten mit einem Tanz. Summer Rose Beyer, Lotta Jost und Jeanny Schröter fanden schnell ihren Rhythmus und erteten den ersten Applaus des Abends. Mia Grenz und Mila Brandt moderierten den ersten Teil der Show. Danach zeigten Neela Jakob, Nele Haas und Milla Siemon Seilakrobatik – nicht am Hochseil, aber mit Überschlägen in Körperhöhe. Anastasia Grankin be-



Die 90er-Jahre sind zurück: Die Lehrer an der Burgsitzschule mit einem Überraschungsauftritt.

FOTOS: HANS-GERHARD PFAFF

Gemeinsam ein starkes Team!

WIR SIND KÖNIG IMMOBILIEN

Matthias Vollmer, Jürgen König und Björn König

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!
www.koenig-immobilien.de
05681 99299



Für Verpflegung war gesorgt: (von links) Sina Elsässer, Tamara Blakala, Bettina Kramer und Christina Markel.

eindruckte am Klavier mit „Scarborough Fair“ von Simon & Garfunkel und „Für Elise“. Der „Gute-Laune-Tanz“, ein Partyhit, brachte Schwung in den Saal. Leonie Baum, Luna Grenz, Liz Malten, Emilia Reyer, Nele Reyer und Charlotte Werner animierten das Publikum, mitzumachen. Die Hände flogen nach oben, unten, hinten – die Stimmung kochte.

Der Schulchor mit 20 Mitgliedern bewies anschließend mit „Boulevard of Broken Dreams“ von Green Day und einem Stück von Linkin Park seine Affinität zu modernen Songs. Rima Ebeling spielte allein auf der Bühne spanische Impressionen. Noah Pfetzer verblüffte mit Zaubertricks, bei denen er zwei Mitschüler und das Publikum einbezog. Lili Schneeweiß wagte sich an Adeles „Skyfall“ und meisterte selbst die hohen Passagen. Viel Applaus gab es



Glänzte mit der Violine: Leopold Seyffarth.

sangen. Johanna Werner zeigte am Klavier ihre virtuose Kraft. Katharina Büttner und Charlotte Zimmermann überzeugten als Duo mit einem modernen Titel und Lorin Mahler präsentierte eine Uraufführung: Er begleitete sich selbst am Klavier mit einem eigenen Stück und erhielt dafür stehende Ovationen. Finja Saul bewies mit ihrer Bodenakrobatik absolute Weltklasse – Salto und Überschlag gelangen so perfekt, dass sie jedem Profi Konkurrenz machen könnte.

Zum Finale gab es tosenden Applaus für Michael Maiwald, der mit „Alive“ von Meat Loaf zeigte, warum er zu Recht Musikpädagoge ist. Als Überraschung trat noch das Lehrerkollegium auf und zelebrierte den Stil der 90er-Jahre.

Das Fazit des Abends: Glatte Eins mit Sternchen. Setzen. Weitermachen. ph

auch für Nele Anscheit, Yara Hekwig, Hanna Höhre, Luna Kodin, Maria Sippel und Lucia Wilkens aus der 5e, die mit Parterre-Akrobatik über die Bühne wirbelten.

Nach der Pause glänzte Leopold Seyffarth aus der G7 an der Violine, begleitet von Stacey Gleim und Charlotte Ohler, die

Anzeige

Spanndecken – immer die beste Wahl



Ohne Vorbereitung morgens den Handwerkern die Tür öffnen und abends unter einer neuen Zimmerdecke sitzen – reines Wunschdenken? Deine Zimmerdecke braucht also ein Makeover. Decke streichen? Möbel abdecken, Farbspritzer ... Trockenbau-Baustelle? Arbeitsintensiv, schmutzig, langwierig? Das geht einfacher – mit einer Plameco-Spanndecke! Diese wird fachmännisch unter die

vorhandene Decke gespannt – und das in nur 1 Tag! Ohne Möbelrücken und Baustellen-schmutz! Im Gegensatz zu gestrichenen oder Gipskartondecken bleiben Spanndecken rissfrei und glatt, halten Jahrzehnte, sind pflegeleicht und wartungsfrei. Die Designauswahl ist riesig, und so eine Decke kann auch noch Beleuchtung, Schallabsorbierung, Infrarot-Heizung u. v. m. beherbergen.

Komm vorbei!
Deckenschau
in Kassel & Bad Hersfeld
Freitag, 08.05., Samstag, 09.05.
und Sonntag, 10.05.2026
Fr. 10-18 Uhr, Sa. und So. 10-16 Uhr

Spanndecke statt Gipskarton: Ja! Ästhetik trifft Funktionalität: Volltreffer! Lass Dich begeistern – bei einer unverbindlichen Beratung von dem Spanndeckenspezialisten bei Dir zu Hause. Denn jede Spanndecke ist ein Unikat. Besuche einfach die Plameco-Ausstellung in Kassel. Hier findest Du inspirierende Ideen für jeden Raum. Am Freitag, 08.05.2026, 10-18 Uhr, Samstag, 09.05.2026 von 10-16 Uhr sowie Sonntag, 10.05.2026 von 10-16 Uhr ist das Team von Plameco für Dich da. Wir freuen uns auf Deinen Besuch.
Plameco Spanndecken
Leipziger Straße 163,
34123 Kassel
0561 9532674
Homburger Straße 81,
36251 Bad Hersfeld

PLAMECO
SPANNDECKEN

Neue Zimmerdecke in nur einem Tag!

- ✓ Große Möbel bleiben stehen
- ✓ Schnelle und saubere Montage
- ✓ Passend zu jedem Wohnstil

Entdecke hier alle Möglichkeiten:
plameco.de/wohnmkomfort

Deckenschau
Fr. 08.05.26 10-18 Uhr
Sa. 09.05.26 10-16 Uhr
So. 10.05.26 10-16 Uhr

Ausstellungen in deiner Nähe: Leipziger Str. 163, 34123 Kassel ☎ 0561-9532674
Homburger Str. 81, 36251 Bad Hersfeld



Seilakrobatik von Neela Jakob, Nele Haas und Milla Siemon.

Hundsdorfer Holzbau
Holz • Kunststoff • Aluminium • Stahl

Alles aus einer Hand:
- Alu-Zaun
- Fundamentarbeiten
- Aufmaß und Montage

Löhlbacher Straße 34 • 34537 B.W. - Hundsdorf • Telefon & WhatsApp: 05621 80 68 0 • www.Hundsdorfer-Holzbau.de

Mädchen entdecken die Arbeitswelt

Forstamt Jesberg und Lidl Edermünde stellen beim Girls' Day die große Berufsvielfalt vor

Jesberg/Edermünde – Diese beiden Schnuppertage kamen richtig gut an: Beim Girls' Day des Forstamtes Jesberg beispielsweise kamen am Donnerstag die 15 Teilnehmerinnen nicht nur aus der ganzen Region, sondern sogar aus Thüringen angereist, um zu sehen, wie die Arbeitswelt eines Försters aussieht. Das Forstamt hatte Schülerinnen beim Aktionstag dazu eingeladen, den Wald als Arbeitsplatz und Lebensraum intensiv kennenzulernen.

Erlebnispädagogin Marie Lehmann stellte die Aufgaben des Forstamtes und die vielen verschiedenen Berufe wie Förster, Forstwirt und Jäger vor, legte aber den Fokus der Veranstaltung ganz klar auf die Natur und den Wald.

Spielerisch und praxisnah erarbeiteten sich die Schülerinnen Wissen zu Baumarten, sie bestimmten das Volumen von Bäumen und setzten sich mit der Tierwelt des Waldes auseinander. Beim aktiven Mitmachen und gemeinsamen Entdecken wurde deutlich, wie abwechslungsreich und verantwortungsvoll die Arbeit im Wald ist. Das Forstamt Jesberg zieht ein positives Fazit: Der Girls' Day bot eine wertvolle Gelegenheit, junge Menschen für den Wald und forstliche Berufe zu begeistern und ihnen neue



Der Wald stand beim Girls Day im Fokus: Marie Lehmann vom Forstamt Jesberg (Mitte) zeigte den jungen Teilnehmerinnen die Vielfalt der Natur. FOTO: MAREIKE SCHULZE

Perspektiven zu eröffnen. Denn es geht auch um die Nachwuchsgewinnung: In Zeiten des Klimawandels hat der Wald als aktiver Klimaschützer eine immer größere Bedeutung.

■ Lidl Edermünde

Einen Blick hinter die Kulissen der Supermärkte ermöglichte auch Lidl in Edermünde: Dort erhielten Mädchen und Jungen ab der fünften Klasse Einblicke in die vielen Einstiegsmöglichkeiten – von der Ausbildung, über das Abiturientenprogramm bis zum dualen Studium. Die Jugendlichen erfuh-

ren, wie die Waren ins Regal kommen und wer die Prozesse steuert. Die Mädchen tauchten in die Welt der Logistik ein und lernten die gesamte Prozesskette von der Warenannahme über die Lagerung bis hin zur Kommissionierung für die Auslieferung kennen.

Die Jungen erhielten einen Einblick in die Personal- und Verwaltungsabteilungen bei Lidl. Ein abschließender Rundgang durch das Verteilzentrum verdeutlichte, dass hinter der täglichen Warenverfügbarkeit weit mehr steckt als nur volle Regale – nämlich fachspezifisches Know-how und eine hochgradig effiziente Planung. „Der Girls' und Boys' Day ist für

uns die ideale Bühne, um zu zeigen, wie abwechslungsreich die Arbeitswelt bei Lidl ist“, erklärt Wilhelm Awrach, Ausbildungskoordinator in Edermünde. „Unser Ziel ist es, junge Menschen zu begeistern.“

Eine Ausbildung bei Lidl bietet viele Berufsperspektiven, eine optimale Betreuung und eine übertarifliche Vergütung wie auch Urlaubs- und Weihnachtsgeld. „Mit dem Abschluss bietet Lidl zahlreiche Karrierewege sowie eine Vielfalt an nationalen und internationalen Jobperspektiven“, teilt das Unternehmen mit, das in Deutschland mehr als 3.250 Filialen betreibt.

bra

Unterstützung für Hospizpläne

Susanne Klose-Schwarze plant in Melsungen ein stationäres Hospiz zu gründen. „Die Initiative unterstütze ich ausdrücklich“, sagt Melsungens Bürgermeister Timo Riedemann. Er sei seit mehreren Monaten in engem Austausch mit der Ideengeberin sowie dem örtlichen, ehrenamtlichen Hospizdienst. „Der Tod gehört zum Leben dazu, auch wenn er für viele von uns ein schweres und sensibles Thema ist.“

Umso wichtiger sei es, Menschen in ihrer letzten Lebensphase würdevoll zu begleiten und ihnen zu ermöglichen, diese Zeit in ihrer vertrauten Heimat zu verbringen. „Ein Hospiz ist ein Ort der Fürsorge und Menschlichkeit, in dem die Linderung von Schmerzen, persönliche Begleitung und ein würdevolles Abschiednehmen im Mittelpunkt stehen“, sagt Riedemann. Der Bedarf sei leider immer gegeben. Es sei wichtig, dass es Menschen gibt, die

die Initiative mit viel Herzblut voranbringen.

„Ich bin überzeugt: Melsungen ist eine Stadt, in der ein Hospiz seinen Platz haben kann und haben sollte“, so der Bürgermeister. Er werde das Vorhaben nach Kräften unterstützen, zum Beispiel bei der Suche nach einem geeigneten Standort. Auch Petra Hochschorner, Koordinatorin des Hospizdienstes Melsunger Land, begrüßt die Idee, eines Hospizes in Melsungen. „Der Bedarf, in dieser Lebensphase wohnortnah gut versorgt zu werden, ist auf jeden Fall gegeben“, sagt sie.

Denn es sei wichtig, die Menschen auch in ihrer letzten Lebensphase zu unterstützen. Der ambulante Hospizdienst unterstütze in der häuslichen Umgebung der Schwerkranken und Sterbenden; ein stationäres Hospiz erweitere das Angebot für Betroffene aus der Region. pkn



ASKLEPIOS
KLINIKEN SCHWALM-EDER

informiert

High-Tech-Robotik für Kniegelenkersatz

Am Asklepios Klinikum Schwalmstadt wurden erste Operationen mit dem zukunftsweisenden VELYS-System erfolgreich durchgeführt

Schwalmstadt. Das Asklepios Klinikum Schwalmstadt erweitert das medizinische Angebot im Bereich der Endoprothetik und setzt künftig auf robotergestützte Kniegelenkersatzoperationen. Am 14. April wurden die ersten Eingriffe mit Unterstützung des hochmodernen Operationsroboters VELYS™ erfolgreich durchgeführt. Mit der Einführung dieser Technologie investiert das Ziegenhainer Krankenhaus gezielt in eine moderne, zukunftsorientierte Patientenversorgung.

„Die ersten Operationen mit dem neuen System wurden bereits erfolgreich durchgeführt“, freut sich Dr. Karol Stiebler, Chefarzt der Unfallchirurgie und Orthopädie sowie Leiter des Endoprothetikzentrums. Er und sein Team verfügen bereits über langjährige Erfahrung in der Knieendoprothetik, unterstützt durch den Einsatz moderner Computernavigation. Mit dem VELYS™-System können operative Eingriffe nun noch präziser und individueller durchgeführt werden. Die robotergestützte Technologie unterstützt das Operationsteam bei der Implantation künstlicher Kniegelenke und liefert während des gesamten Eingriffs hochpräzise Messdaten in Echtzeit. Dadurch können zentrale Parameter wie Achsführung, Stabilität und Bandspannung des Gelenks unmittelbar beurteilt und optimal auf die individuelle Anatomie der Patienten abgestimmt werden. Ziel ist eine besonders passgenaue und patientenindividuelle Versorgung. „Die Knieendoprothetik lebt von Erfahrung, chirurgischer Präzision und einem tiefen Verständnis für die individuellen Bedürfnisse der Patienten. Mit dem innovativen VELYS™-System haben wir nun eine zusätzliche technologische Unterstützung, die uns dabei hilft,



Freuen sich über die Innovation für Kniepatienten: (v. l.) Oberarzt Moustafa Elhateel, Chefarzt Dr. Karol Stiebler, die stellvertretende OP-Leitung Sarah Thometzek, Oberarzt Dieter Andrev und die Geschäftsführende Oberärztin Marina Heinmöller. Foto: Asklepios

Implantate noch genauer zu positionieren und operative Entscheidungen in Echtzeit abzusichern“, erklärt Dr. Stiebler. „Davon profitieren insbesondere Patienten, da sowohl die Präzision der Implantation als auch die funktionellen Ergebnisse und die Voraussetzungen für eine schnelle Mobilisation insgesamt verbessert werden können.“

Ein besonderer Vorteil des Systems liegt zudem darin, dass vor der Operation keine zusätzliche Computertomographie notwendig ist. Die relevanten Daten werden während des Eingriffs erfasst und unmittelbar in die operative Planung einbezogen. Dadurch können Abläufe effizient gestaltet und Patienten entlastet werden. Gerade bei Kniegelenksoperationen spielt die exakte Ausrichtung des Implantats eine zentrale

Rolle. Sie ist entscheidend für Beweglichkeit, Belastbarkeit und Haltbarkeit des künstlichen Gelenks. Durch die robotergestützte Assistenz lassen sich operative Schritte digital kontrollieren und bei Bedarf unmittelbar feinjustieren. Dies schafft zusätzliche Sicherheit und unterstützt eine individuell angepasste Versorgung auf höchstem medizinischem Niveau. „Unser Anspruch ist es, medizinische Qualität kontinuierlich weiterzuentwickeln und moderne Technologien dort einzusetzen, wo sie einen spürbaren Mehrwert für unsere Patientinnen und Patienten schaffen“, sagt Dr. Dagmar Federwisch, Geschäftsführerin des Asklepios Klinikums Schwalmstadt. „Die Einführung des VELYS™-Systems ist ein weiterer wichtiger Schritt, um unsere Leistungsfähigkeit nachhaltig zu stärken und das Asklepios

Klinikum Schwalmstadt zukunftssicher aufzustellen.“

Auch für die Zeit nach dem Eingriff bietet das neue Verfahren Vorteile. Eine präzise Implantation kann die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Rehabilitation verbessern und die Rückkehr in Alltag, Beruf und Freizeit unterstützen. Für viele Betroffene bedeutet ein künstliches Kniegelenk vor allem neue Lebensqualität – mit weniger Schmerzen und mehr Beweglichkeit.

„Mit der Investition in das robotergestützte System möchten wir unserer Position als leistungsstarker Gesundheitsanbieter in der Region weiter ausbauen und moderne Medizin mit persönlicher Betreuung, fachlicher Kompetenz und hoher Behandlungsqualität verbinden“, so Dr. Federwisch.

Kommunaltechnik Forsttechnik Reparaturen
Winterdienst Gartentechnik Galabau Golfplatztechnik

Ein Garten der sich sehen lassen kann.

Jetzt anrufen und beraten lassen.

Für jeden, der es gerne ordentlich vor und hinter dem Haus hat!

SEIPEL
KOMMUNAL- & GARTENTECHNIK

Info@seipel.gmbh.de 05601 86037 Stettiner Straße 20-22 in 34225 Baunatal

Unternehmensnachfolge

„Nachfolgesprechtag auf Roadshow“

Spangenberg / Schwalm-Eder – Die Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises bietet am Dienstag, 19. Mai, in Spangenberg persönliche Beratung zur Unternehmensnachfolge und Gründung an. Von 9 bis 18 Uhr stehen einstündige Einzelgespräche zur Verfügung, heißt es in der Pressemitteilung.

Das Angebot richtet sich an Betriebsinhaber, die eine Übergabe planen, sowie an Interessierte für Unternehmensübernahmen oder Existenzgründungen. Die Beratung umfasst Fragen zu notwendigen Schritten, der Suche nach geeigneten Nachfolgern und verschiedenen Übergabemodellen. Der „Nachfolgesprechtag auf Roadshow“ ist ein kreisweites Beratungsformat, das an mehreren Standorten im Landkreis individuelle Unterstützung ermöglicht. Die Sicherung von Unternehmensnachfolgen zählt zu den zentralen wirtschaftlichen Herausforderungen, teilt der Veranstalter weiter mit.

Die Gespräche finden nach Terminvereinbarung in der Rathausstraße 7 im Ballsaal statt. **Anmeldungen** sind telefonisch unter 0 56 81 / 7 75 80 15 oder per E-Mail an ulrike.fleischert@schwalm-eder-kreis.de möglich.

Die Roadshow wird im September in Neukirchen und im November in Bad Zwesten fortgesetzt. dho

Treue gewürdigt

Mehrere Mitarbeitende der Kreisverwaltung feierten Dienstjubiläen

Schwalm-Eder – Landrat Windfried Becker und der Erste Kreisbeigeordnete Jürgen Kaufmann würdigten kürzlich bei einer Feier Mitarbeitende der Kreisverwaltung, heißt es in einer Mitteilung.

Gemeinsam mit dem Personalratsvorsitzenden Florian Geißer und Personalleiter Tobias Heipel gratulierten sie zu Dienstjubiläen und verabschiedeten eine Kollegin in den Ruhestand. „Wir wissen das sehr zu schätzen und möchten uns ausdrücklich dafür bedanken“, machte er weiter deutlich. Heidrun Wüst wurde in den Ruhestand verabschiedet.

Olaf Zander und Valentina Steckler wurden für 25 Jahre im red



Geehrt: von links Stefanie Fuchs (Fachbereichsleiterin Grundstücks- und Gebäudewirtschaft), Peter Häbel (Schulleiter Georg-August-Zinn-Schule Gudensberg), Valentina Steckler, Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Kaufmann, Olaf Zander, Lisa-Maria Bartl (Fachbereichsleiterin Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung), Birgit Möller, Ninette Bender (Mitarbeiterin des Fachbereichs Liegenschaften und Reinigungsservice), Heidrun Wüst, Florian Geißer (Personalratsvorsitzender) Landrat Winfried Becker und Tobias Heipel (Personalleiter).

FOTO: JULIAN KLAGHOLZ, KREISVERWALTUNG SCHWALM-EDER

Auszeichnungen

Jahreshauptversammlung des Awo-Ortsvereins Borken

Borken – Der Awo-Ortsverein (SPD) haben Hans Griese, Christel Mehn und Michael Kreutzmann persönlich geehrt. Die übrigen Ehrungen werden zeitnah nachgeholt, heißt es.

Ein besonderer Dank gilt laut dem Awo-Ortsvereins der Evangelischen Kirchengemeinde, die die Räume zur Verfügung gestellt hatte, und den Mitgliedern, die im Vorfeld ihre satzungsgemäßen Aufgaben erfüllt und für die gute Vorbereitung mit Schnittchen und selbst gebackenem Kuchen sorgte.

Der Bezirksvorsitzende Günther Rudolph (SPD) und die Ortsvereinsvorsitzende Ute Talic **Kontakt:** Ute Talic, talic-ute@t-online.de oder Tel. 0 56 82/73 02 07 czt

Angebote gültig vom 04.05. – 09.05.2026

Jede Woche erfrischende Angebote!

Neu im Sortiment! 0,33 l

Mönchshof Hell, Natur Radler
Kasten = 20 x 0,33 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1 l = 1,97 €

klein & fein!

15,99 **12,99** **11,99** 1 l = 1,82 €

Logo GETRÄNKE • FACHMARKT

Gratis Coupon für 2 Flaschen Flötzinger Hell (2 x 0,5 l - Flasche, zzgl. 0,16 € Pfand). Ab einem Einkaufswert von 10 € gültig. Coupon auslösen und bis zum 09.05.2026 in einer Logo-Filiale einlösen. Pro Person kann nur ein Gutschein eingelöst werden.

Oberbräu Hell (Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €) **13,99** **12,99** 1 l = 1,30 €

Leikeim Bier (diverse Sorten, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1 l = 1,30 €) **12,99** **10,99** 1 l = 1,30 €

Theresien Quelle Mineralwasser (diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,55 €) **4,99** **3,99** 1 l = 0,44 €

Veltins Pilsener (Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,30 €) **12,99** **11,99** 1 l = 1,20 €

Würzburger Hofbräu Killani Festbier (Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,40 €) **13,99**

Budweiser Budvar (Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,60 €) **15,99** **14,99** 1 l = 1,50 €

Hopf Helle Weiße (Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,50 €) **14,99**

Corona Extra (Pack = 12 x 0,355 l, zzgl. 0,96 € Pfand, 1 l = 2,35 €) **9,99**

top frisch Mineralwasser (diverse Sorten, Pack = 6 x 1,5 l, zzgl. 1,50 € Pfand, 1 l = 0,17 €) **1,49**

Vigizzo Mineralwasser (ohne Kohlensäure, Kasten = 6 x 1 l, zzgl. 3,40 € Pfand, 1 l = 1,00 €) **6,99** **5,99**

Rosbacher Mineralwasser (diverse Sorten, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,54 €) **7,99** **6,49** **5,99** 1 l = 0,50 €

deit Limonade (diverse Sorten, teilweise koffeinhaltig, Kasten = 12 x 1 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,92 €) **12,49** **10,99** **9,99** 1 l = 0,83 €

Bad Brambacher Garten-Limonade (diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,5 l, zzgl. 4,50 € Pfand, 1 l = 1,20 €) **13,49** **11,99** **9,99** 1 l = 1,00 €

Lipton ICE Tea (diverse Sorten, koffeinhaltig, 1,25 l - Flasche, zzgl. 0,25 € Pfand, 1 l = 1,03 €) **1,29**

TWENTYFOUR 7 Energy (Original, Zero, koffeinhaltig, 3 Dosen à 0,25 l, zzgl. 0,75 € Pfand, 1 l = 2,11 €) **1,58**

Hell Bio Cidre (mild, trocken, 0,75 l - Flasche, 1 l = 2,65 €) **1,99**

RhönSprudel Plus (diverse Sorten, Kasten = 12 x 0,75 l, zzgl. 3,30 € Pfand, 1 l = 0,78 €) **7,99** **6,99**

Spezi Original, Zero (koffeinhaltig, Kasten = 20 x 0,5 l, zzgl. 3,10 € Pfand, 1 l = 1,20 €) **13,99** **11,99** **10,99** 1 l = 1,30 €

Rotkäppchen Fruchtsucco (schwarze Johannisbeere, Granatapfel, 0,75 l - Flasche, 1 l = 4,65 €) **3,49**

WIR Rietburger (Qualitätswein, diverse Sorten, 0,75 l - Flasche, 1 l = 5,99 €) **5,49** **4,49**

Absolut Vodka (0,7 l - Flasche, 1 l = 14,27 €) **9,99**

Wir haben den Award! Haben Sie die App? **ntv DEUTSCHER APP-AWARD 2026** Gesamtsieger Getränkebranche-Apps. Kundenwahl zu 4 Anbieter - einzig DEUTSCHER INSTITUT FÜR SERVICE QUALITÄT

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen! **2 x 1 Gutschein** für ein Wochenende in Andechs für 2 Personen

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der Logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der Logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer Logo Getränke App.
Alle Artikel und Zubeige solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg www.logo-getraenke.de

Fast 1000 Projekte in 20 Jahren

Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen engagiert sich

Melsungen – Der Förderverein für ein zukunftsfähiges Melsungen hat in den vergangenen 20 Jahren fast 1000 Projekte vor Ort unterstützt und dafür knapp 1,6 Millionen Euro bereitgestellt. Bei der Jahreshauptversammlung zog Vorsitzender Timo Riedemann eine positive Bilanz und hob die Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements für Bildungs- und Teilhabeangebote hervor.

Fünf Projekte von den insgesamt 48 Förderzusagen des Jahres 2025 wurden vorgestellt:

Evangelische Jugend Melsungen Land: Tobias Schopf stellte die Projekte Nikorock und Segelfreizeit nach Holland vor. Der Nikorock wird seit 25 Jahren im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum für Jugendliche veranstaltet. Er findet in Zusammenarbeit mit lokalen Bands statt und ist eine feste Größe bei den Jugendlichen.

Das Projekt Segelfreizeit fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ermöglicht den Jugendlichen eine Woche Urlaub auf dem Segelschiff. In dieser Woche erweitern die Jugendlichen ihre Kompetenzen und praktischen Fähigkeiten im Umgang mit dem Segelschiff und der Natur, teilte Schopf mit.

Der **Kinderverein Röhrenfurth** bietet eine abwechslungsreiche Stadteiarbeit und ermöglicht den Kindern und Familien eine interessante und sinnvolle Beschäftigung. Das Angebot reicht von Selbstver-



Spenderinnen und Spender sowie dem Vorstand des Fördervereins: Von links, hintere Reihe: Stefan Kördel, Frank Heinemann, Anke Kothe, Nicole Funck, Andreas Bielefeldt, Gerhard Schmolli, Dr. Karl Wetekam, Jürgen Sauerwald. Von links, mittlere Reihe: Kurt Lumm, Marlies Dargel, Dietmar Dargel, Karin Plötz-Hesse, Edwin Hofmann, Erich Salostowitz, Manuela Wacker, Lothar Fesch, Inge Erbeck, Ilona Braun, Binia Rauschenberg, Timo Riedemann. Von links, vorn: Heidi Erbe, Dr. Ulrike Schnell und Brigitte Rauer.

FOTO: FLORIANFUNCKFOTOGRAFIE

teidigungskursen über Feste bis zu Tagesausflügen.

Die **Gesamtschule Melsungen** fördert mit Intensivkursen neuangekommene Kinder mit Sprachbarrieren, um ihnen den Einstieg in die Regelklassen zu erleichtern und ihnen einen guten Schulabschluss zu ermöglichen. Dafür sei eine personalintensive Betreuung nötig. Dies gelinge nur, wenn die Projektpartner eine verlässliche Förderung erhalten, hieß bei der Versammlung.

Der **TSV Obermelsungen** fördert den Mädchenfußball von Kindern von unter 8 Jahren bis 16 Jahren. 92 aktive Spielerinnen und 14 ehrenamtliche Trainer unterstützen seit 30 Jahren die sportliche und persönliche

Entwicklung der Mädchen. Inzwischen könne der Verein beachtliche sportliche Erfolge vorweisen.

Die **Pfadfinder der katholischen Kirche** veranstalten jedes Jahr für die Kinder und Jugendlichen einen Pfingsthike (Wanderung) sowie ein Zeltlager. Dabei werden die gemeinschaftlichen Werte, sich gegenseitig zu helfen, Reduzierung von Medienkonsum, Selbstwirksamkeit sowie soziale Kompetenzen vermittelt. Natürlich dürfe die Erholung und der Spaß nicht zu kurz kommen.

Im Anschluss gab der Vorsitzende der Stiftung kinder- und familienfreundliches Melsungen, Prof. Dr. h.c. Ludwig Georg

Braun, einen Überblick über die Aufgaben der Stiftung. Er bedankte sich bei den Spenderinnen und Spendern. Durch die kontinuierliche Unterstützung konnte ein Stiftungsvermögen von über 6,2 Millionen Euro aufgebaut werden.

Der Umbau des Kindergartens Lutherhaus, dessen Finanzierung durch die Stiftung übernommen wird, schafft 126 Plätze für die Melsunger Kinder. Dies sei ein hervorragendes Beispiel dafür, wie bürgerschaftliches Engagement und die Stadt Melsungen im Sinne der Familienfreundlichkeit zusammenwirken. Der Schatzmeister der Stiftung, Frank Heinemann und der Schatzmeister des Fördervereins, Stefan Kör-

del, berichteten über die Entwicklung der Finanzen. Aus Erträgen des Stiftungsvermögens, den erwirtschafteten Zinserträgen, den Mitgliedsbeiträgen und einzelnen Spenden können die Projekte finanziert werden. Die Spendengelder werden verdoppelt.

Ilona Braun dankte allen Förderern und Spendern. Besonders bedankte sie sich bei Mathias Will, der viele Jahre die Haussammlungen durch detaillierte Planungen der Sammelbezirke ermöglicht hat. Ebenso bei Friedrich Riemann, der den Förderverein bei der Erstellung von Plakaten, Flyern und den Jahresberichten unterstützt, sowie bei Florian Funck, der seit zwei Jahrzehnten die

Fotos für den Förderverein erstellt.

red

Neuwahlen

In diesem Jahr stand die Neuwahl des Vorstandes des Fördervereins für ein zukunftsfähiges Melsungen an. Es wurden gewählt: Erster Vorsitzender Timo Riedemann, Zweite Vorsitzende Ilona Braun, Schatzmeister Stefan Kördel, Schriftführerin Nicole Funck sowie als Beisitzer Anke Kothe, Manuela Wacker, Andreas Bielefeldt, Martin Gille, Karin Muche, Stefan Sippel, Karin Plötz-Hesse und Elisabeth Rose-Hassel.

kam

Schmuck- & Antiquitätenankauf Kassel

Inh. A. Goman

Frankfurter Straße 77 b – 34121 Kassel – Tel. 0561 99776496

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.00 Uhr

Wir kooperieren nicht mit anderen Goldankäufern und haben keine weiteren Filialen!

• Parkmöglichkeiten vor dem Haus

Nutzen Sie die Chance!

Nur 5 Tage gültig!

ANKAUF-AKTION NUR 5 Tage GÜLTIG!

Ankaufstag Montag 04.05. 10–18 Uhr	Ankaufstag Dienstag 05.05. 10–18 Uhr	Ankaufstag Mittwoch 06.05. 10–18 Uhr	Ankaufstag Donnerstag 07.05. 10–18 Uhr	Ankaufstag Freitag 08.05. 10–18 Uhr
---	---	---	---	--

Wir zahlen ZUR ZEIT bis zu **158,- EURO!**

je Gramm ** (Gold)
3,90 Euro **
je Gramm (Silber)

Wir kaufen an:

Goldschmuck, Armbänder, bevorzugt in breiter Form, Ketten, Ringe, auch defekt, Zahngold, mit und ohne Zähne, Weißgold, Goldmünzen, Thaler, Medaillen, auch defekte, Münzen, Goldbarren, Nuggets, Schmelzgold, Platin, Schmuck, Schmelzplatin, Paladium, Modeschmuck, vergoldet, defekte Uhren

Wir kaufen auch größere Mengen von Nachlässen



Für Pelze und Nerze zahlen wir bis zu 12.000,- € *



Für Lederjacken zahlen wir bis zu 3.500,- € *

* In Verbindung mit Gold.



Zahngoldsammelaktion! Sie erhalten aktuell 20% mehr für Ihr Zahngold.



Puppen zu Höchstpreisen von 1.500,- €

Ihre Vorteile

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Kostenlose Wertschätzung
- ✓ Transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Wir kaufen an:

Pelze, Felle, Mützen, Schals, Lederjacken, Ledertaschen, Dirndl, Trachten, Gewebe, Hummel, Goebel

Kristalle, Gläser, Teller, Vasen, Geschirr, Sets, auch einzeln. Antike Möbel, Ölgemälde, Bronzen, Porzellan, Puppen, Orientteppiche, Instrumente, Pianos, Orgeln, Trompeten, Charivari u.v.m.

Höchstpreise für Taschen bis zu 4.500,- €



Höchstpreise für Lederschuhe bis zu 2.800,- €



Höchstpreise für Pelzjacken bis zu 2.800,- €



Schmuck



Münzen & Barren



Diamanten-Schmuck



Zahngold

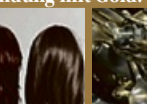
Ankauf von Goldschmuck aller Art: Altgold, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Barren, Platin, sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren (auch defekt) * bei Markenschmuck **PELZ + LEDERJACKEN Ankauf: Pelzmäntel, Pelzjacken, Pelzschals, Pelzmuffs, Lederjacken ZU HÖCHSTPREISEN!**

* Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold. ** für besonderen Markenschmuck

Wir zahlen für Vorwerkstaubsauer bis zu 2.500,- €



Pelücken



Besteck



Zinn



Hummel



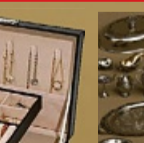
Eisenwaren



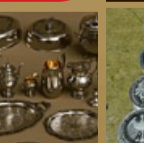
Für Schmuckschatullen zahlen wir bis 150 € extra - wir kaufen auch Modeschmuck



Wir kaufen Porzellan mit Höchstpreisen bis zu 6.000,- €



Abendgarderobe



Alte Weine & Spirituosen

Wir kaufen Goldschmuck jeglicher Art, auch defekt, ebenso wie Silberschmuck in allen Varianten 90/100/800/925



7.-Klässler der Jugenddorf-Christophorusschule entdeckten am „Waldtag“ unter anderem mit dem Europaabgeordneten Martin Häusling den Lebensraum der Wildkatze.

FOTO: ELENA MARTIN

Schüler erkunden Lebensraum der Wildkatze

Artenschutz im Kellerwald: „Waldtag“ an der Christophorusschule in Oberurff

Oberurff-Schiffelborn – Wie sehen die Wälder aus, die die Wildkatze zum Überleben benötigt? Mit dieser Frage beschäftigten sich die 7. Klassen des gymnasialen Zweigs der Jugenddorf-Christophorusschule (CJD) in Oberurff am „Waldtag“. Gemeinsam mit dem Europaabgeordneten Martin Häusling (Grüne) aus Bad Zwesten und Wildkatzenexpertin Susanne

Schneider vom Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ging es nach einem theoretischen Einstieg in den Kellerwald. Dort erkundeten die Schülerinnen und Schüler in Gruppen den Wald und identifizierten Strukturen, die der Wildkatze als Rückzugsraum dienen – wie dichtes Unterholz oder Totholz –, aber auch Gefahren wie zerschnittene Lebensräume und eingezäunte Waldstücke mit Knotendraht.

„Das Engagement der jungen Menschen ist beeindruckend. Es zeigt, wie wichtig praktische Naturerfahrungen sind – denn nur was man kennt, schützt man“, so Häusling. „Unsere Landschaft ist oft zu aufgeräumt – zu wenig Schutz für die scheue Wildkatze“, so

Schneider vom BUND. Artenschutz sei kein Selbstläufer: Intensive Landnutzung und die Klimakrise setzten viele Arten und auch die Wälder zunehmend unter Druck. Projekte des BUND zeigten jedoch, dass sich durch die gezielte Vernetzung von Lebensräumen neue Perspektiven für bedrohte Arten eröffnen. „Deshalb setze ich mich poli-

tisch dafür ein, dass Biodiversität endlich den Stellenwert bekommt, den sie verdient. Denn klar ist: Gesunde Ökosysteme schützen Arten – und uns“, betont Häusling, Mitglied im Umweltausschuss des Europäischen Parlaments. Die Eindrücke des „Waldtages“ können die Schülerinnen und Schüler in der Projektwo-

che am Schuljahresende vertiefen. Dabei werden sie auch von Hessenforst unterstützt, die das Projekt fachlich begleiten – eine wertvolle Zusammenarbeit für die Wildkatze, heißt es in einer Mitteilung. Ihre Ergebnisse präsentieren die Schülerinnen und Schüler dann bei der Waldtagung am 20. November in Bad Zwesten.

ciz

80 Jahre Reifen Klein in Fritzlar-Lohne

Geschichtsträchtiges Unternehmen feiert besonderes Jubiläum

Lohne – Wenn ein Unternehmen auf 80 Jahre Geschichte zurückblicken kann, dann steckt dahinter weit mehr als reine wirtschaftliche Beständigkeit. Es ist ein Zeichen für Vertrauen, Qualitätsarbeit und die Fähigkeit, sich immer wieder neu auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden einzustellen. Reifen Klein aus Fritzlar-Lohne feiert in diesem Jahr sein 80-jähriges Firmenjubiläum – und blickt damit auf acht Jahrzehnte voller technischer Innovationen, handwerklicher Kompetenz und familiärer Unternehmenskultur zurück.

Idee: Mobilität wieder möglich zu machen. Was damals mit viel Improvisation, handwerklichem Geschick und einem kleinen Kundenkreis begann, entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem regionalen Traditionsbetrieb, der heute weit über Fritzlar-Lohne hinaus bekannt ist.

Dabei hat sich der Betrieb stets als verlässlicher Partner für Privatkunden, Firmenkunden und Landwirtschaft etabliert. Ob Reifenservice, Felgenreparatur, moderne Achsvermessung, schnelle Hilfe bei Reifenschäden oder individuelle Lösungen für Nutzfahrzeuge – der Name Reifen Klein steht seit Generationen für umfassenden Service, fachkundige Beratung und ein Höchstmaß



Freuen sich über das Jubiläum: Karl Dieter Klein (von links), Anja Liebal und Brian Reynolds. FOTO: PETER ZERHAU

an Kundennähe. Viele Kundinnen und Kunden schätzen die persönliche Atmosphäre, den direkten Kontakt und die Bereitschaft des Teams, auch für spezielle Anforderungen passende Lösungen zu finden.

Ein besonderes Merkmal der Unternehmensgeschichte ist die kontinuierliche Weiterentwicklung. Reifen Klein hat den technologischen Wandel der Branche nicht nur begleitet, sondern aktiv gestaltet. Mit mo-

dernter Werkstatttechnik, digitalen Prüfverfahren und einem stetig geschulten Team setzt der Betrieb seit Jahren Maßstäbe in der Region. Gleichzeitig blieb man einer werteorientierten Unternehmenskultur treu: Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und ein respektvoller Umgang miteinander bilden bis heute das Fundament des Erfolgs.

Das 80-jährige Jubiläum ist für das Unternehmen nicht nur Anlass zum Feiern, sondern auch ein Moment des Dankes. Dank an langjährige Mitarbeitende, die mit Erfahrung, Leidenschaft und Einsatzbereitschaft zum Erfolg beigetragen haben. Dank an Kundinnen und Kunden, die dem Familienbetrieb oft schon über Generati-

onen hinweg die Treue halten. Und Dank an die Region, die Reifen Klein stets als zuverlässigen Partner wahrgenommen und unterstützt hat.

Für die Zukunft hat sich Reifen Klein viel vorgenommen: Der Betrieb wird weiter in moderne Technologien, nachhaltige Lösungen und Servicequalität investieren. Gleichzeitig bleibt der Anspruch bestehen, jedem Kunden einen persönlichen und aufrichtigen Service zu bieten – so wie man es seit 80 Jahren kennt.

Reifen Klein – 80 Jahre Tradition, Innovation und Vertrauen: Ein Jubiläum, das zeigt, wie groß die Kraft eines familiengeführten Unternehmens sein kann, wenn Leidenschaft auf Qualität trifft.

zzp

Stellenangebote

Kliniken Hartenstein
Bad Wildungen

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir für unser UKR – Urologischen Kompetenzzentrum für die Rehabilitation - zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für unser Café (m/w/d)
– in Teilzeit –

In unserem UKR werden urologische, uro-onkologische und orthopädische Anschlussheilbehandlungen und Rehabilitationsmaßnahmen durchgeführt. In den beiden Kliniken Wildetal und Quellental betreiben wir jeweils ein Café, um unseren Gästen einen angenehmen Rückzugsort während des Reha-Aufenthaltes sowie ein zusätzliches Angebot (Kaffee-/Tee- und Kuchenauswahl, Zeitschriften etc.) anbieten zu können.

Gerne beantwortet Ihnen unsere Serviceleitung Frau Hofmann Ihre Fragen unter der Tel. 05621-881077 oder -751074.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr auf Ihre Kurzbewerbung unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins per Email an karriere@kliniken-hartenstein.de oder schriftlich direkt an:

Kliniken Hartenstein GmbH & Co. KG
Hauptverwaltung
Günter-Hartenstein-Straße 8
34537 Bad Wildungen
Tel. 05621 880
E-Mail: karriere@kliniken-hartenstein.de

RAL Zertifiziert
TOP 2026
BÜNDNIS BERUF UND FAMILIE

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich **CHEF**

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d) deiner Wochenzeitung** vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- Edermünde Grifte
- Fritzlar Obermöllrich Züschen
- Guxhagen Ellenberg
- Melsungen Stadt
- Morschen Altmorschen Wichte
- Spangenberg Stadt

(Mindestalter 13 Jahre)

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 ☎ WhatsApp 0151 61666277

Bekanntschäften

Anita, 66 J., verwitwet, schöne Frau. Figur. Möchte nicht mehr alleine essen u. die Abende gemütlich zu zweit verbringen. War viele Jahre als Altenpflegerin tätig, bin anpassungsfähig, eine sichere Autofahrerin u. ortsunabhängig. Wieso sollten wir uns mit dem Alleinsein abfinden? Rufen Sie ü. PV an, es gibt doch mich. Tel. 0176-45891454

Hannelore, 76 J., hübsche Witwe, kann mich gut anpassen, bin mobil mit kleinem Pkw. Darf ich mich bei Ihnen vorstellen o. Sie zu mir einladen? Hoffe so sehr, dass Sie sich melden, denn so allein will ich nicht bleiben. Ein Umzug zu Ihnen wäre jederzeit möglich. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück Tel. 0800-7774050

Gerda, 71 J., attraktiv, schlank, mit ruhigem, harmonischem Wesen. In der Familie bin ich als ausgezeichnete Köchin bekannt u. Ehrlichkeit ist mir sehr wichtig. Ich wünsche mir einen lieben Mann an meiner Seite. Besonders schön wäre es, wenn wir vielleicht auch zusammen wohnen könnten. PV Tel. 0176-34498341

Hausfrau (34) privat! 0174 512 09 97

Verkauf
Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf
Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Immowelt

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie aktuell wert ist?
Bei uns erhalten Sie eine kostenlose Marktwertüberschätzung.
BKM Immobilienservice Ingo Maintzer
Telefon 05661 9290009

Verschiedenes

Entrümpelung mit Wertausgleich von Brauchbarem
Telefon 0172 5602097

Uns ist nichts zu dreckig!
Wir entrümpeln alles!
Containerdienst Tel. 0172 5602097

Autoanzeigen

60 l, 249 €, 5W30 f. LL G. Schütz Mels.

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Landwirtschaft&Forsten

Trockenes Buchenbrennholz
Telefon 05684 931670

Brennholz Buche Eiche 10 Srm
720 € m Lief. Tel. 0176 62681914



Packten gemeinsam an: Die Schnellröder brachten ihr Dorf auf Vordermann.

FOTO: DORFGEMEINSCHAFT SCHNELLRODE

Die Schnellröder räumen auf

Schnellrode – 35 Schnellröder haben sich kürzlich am traditionellen Frühjahrsdorfputz beteiligt. Auf Einladung des Ortsbeirats trafen sich die Helfer am Dorfgemeinschaftshaus und brachten Grünanlagen, Freiflächen, Kinderspielplätze, Multi-

funktionsplatz, Sportplatz, Ehrenmal, Dorfbrunnen, Ortseingangsbereiche sowie das Dorfgemeinschaftshaus innen und außen in Schuss. Außerdem brachten die Freiwilligen zahlreiche Außensitzbänke an ihre angestammten Standorte im

und um den Ort zurück, damit Spaziergänger diese wieder zum Verweilen nutzen können. Nach rund zweieinhalb Stunden Arbeit stärkten sich die Helfer bei schönem Wetter gemeinsam auf der Terrasse des Dorfgemeinschaftshauses. kam

Frühlingsfest bei Motorrad-Laaks

Gudensberg – Am Samstag, den 9. Mai 2026, heißt es von 10 bis 18 Uhr Gas geben beim Frühlingsfest von Motorrad-Laaks in Deute (Homberger Straße 9). Seit 1967 schlägt hier das Herz für alles, was zwei Räder und einen Motor hat – und genau das wird gefeiert. Es werden vorgestellt: aktuelle Modelle der Motorradhersteller Kymco und Benelli. Für den Boxenstopp ist ebenfalls mit Bratwürstchen, Kaffee und Kuchen gesorgt.



Lädt zum Frühlingsfest: Das Team von Motorrad-Laaks. Weitere Infos unter: www.laaks.de

FOTO: PRIVAT

Königin kommt aus Rhünda

Lara Reuß ist die beste Schützin – Bundeskönigsschießen am 9. Mai

Rhünda – Mit einer beeindruckenden Kulisse und weithin hörbaren Signalen feierte der Hessische Schützenverband jüngst den gesellschaftlichen Höhepunkt seines 75. Hessischen Schützentages. Insgesamt sechs Böllerschüsse aus zwei Kanonen markierten vor dem Christian-Wirth-Saal in Usingen den Beginn des diesjährigen Landesschützenballs, heißt es in einer Mitteilung. Eine besondere Ehrung an dem Abend bekam Lara Reuß vom Schützenverein „Hessische Schweiz“ Rhünda – dazu aber später mehr.



Erfolgreiche Schützin: Landes-Jugendkönigin Lara Reuß wurde von Thomas Scholl, Hessischer Schützenverband-Vizepräsident, geehrt. FOTOS: HESSISCHER SCHÜTZENVERBAND

Den absoluten Höhepunkt und zugleich den spannendsten Teil der Veranstaltung stellte die Proklamation der neuen hessischen Schützenmajestäten dar. „Da die Ergebnisse des bereits im Februar im Landesleistungszentrum Frankfurt ausgetragenen Königsschießens bis zu diesem Moment unter strengstem Verschluss gehalten worden waren, war die Nervosität im Saal förmlich greifbar“, heißt es weiter.

HSV-Vizepräsident Thomas Scholl führte durch die Zeremonie. Im Jugendbereich zeichnete sich schnell eine weibliche Dominanz ab. Den Titel der zweiten Ritterin sicherte sich Timea Schneider (Bezirk 38 Starkenburg) mit einem Teiler von 22, während Mia-Sophie Voß (Bezirk 15 Waldecker Land) mit einem Teiler von 15 zur ers-

ten Ritterin proklamiert wurde.

Dann war der Moment für Lara Reuß (Bezirk 18 Schwalm-Eder) gekommen. Sie wurde zur neuen Landes-Jugendkönigin gekürt. Sie erzielte mit einem 3-Teiler das beste Ergebnis, laut Mitteilung ein „sensationelles Ergebnis“. Die Siegerin zeigte sich überwältigt und sagte, dass sie zwar gewusst habe, einen guten Schuss mit einer 10,9 gemacht zu haben, aber nicht damit gerechnet habe, dass dieser so exzellent ausfallen würde.

Lara Reuß konnte bereits im April vergangenen Jahres den Titel der Jugendschützenkönigin des Schützenvereins erringen. Damit hatte sie sich zum Bezirkskönigsschießen qualifiziert. Dieses dominierte sie im

Herbst. Sie habe sich klar von den Konkurrenten absetzen und den Titel der Jugendschützenkönigin des Schützenbezirks 18 erzielen können.

Anschließend wurde sie bei der Herbstversammlung zur Bezirks-Jugendkönigin des Schützenbezirks 18 gekürt. Dies wiederum qualifizierte sie zum Landeskönigsschießen.

Die neue hessische Jugendschützenkönigin Lara Reuß wird die hessischen Farben auch beim Bundeskönigsschießen vertreten. Dieses findet am 9. Mai im hessischen Landesleistungszentrum in Frankfurt am Main statt. Die Proklamation der neuen Bundesmajestäten findet im Saalbau Griesheim in Frankfurt am Main statt, heißt es. Beide Veranstaltungen sind öffentlich. kes

Medizin

ANZEIGE

Schmerzen bekämpfen – doppelt so schnell¹

Das geht mit flüssigem Ibuprofen in Kapselform

Wenn der Schmerz überhandnimmt, zählt jede Minute. Viele Menschen greifen am liebsten zum Klassiker unter den Wirkstoffen: Ibuprofen. Inzwischen entscheiden sich jedoch viele Schmerzgeplagte nicht mehr für die herkömmliche Tablette, sondern setzen auf die innovative Flüssigkapsel von Spalt Forte. Denn Spalt Forte (Apotheke, rezeptfrei) lindert Schmerzen doppelt so schnell¹ wie übliche Ibuprofen-Tabletten.

Ein Pochen an der Schläfe, ein Stechen im Knie, ein dumpfes Dröhnen im Kopf – Schmerzen kennt jeder von uns. Besonders häufig treten Kopf- und Gelenkschmerzen auf. Manchmal begleiten uns die Schmerzen Stunden, manchmal Tage und manchmal bleiben sie sogar dauerhaft. Egal wo der Schmerz sitzt und welcher Art er auch ist, der Wunsch der Betroffenen ist immer derselbe: den Schmerz schnell abzuschalten!



Schneller schmerzfrei mit Spalt: flüssiges Ibuprofen in Kapselform
Seit über 90 Jahren vertraut Deutschland auf Spalt, wenn es

um Schmerzen geht. Mit Spalt Forte hat die Expertenmarke eine Flüssigkapsel entwickelt, die mit flüssigem Ibuprofen einen deutlich schnelleren Wirkein-

tritt ermöglicht als herkömmliche Ibuprofen-Tabletten.

Das Besondere: 400 mg vollständig gelöstes Ibuprofen wurden in eine einen Millimeter

dünne, weiche Hülle in einer innovativen Flüssigkapsel eingeschlossen. Im Gegensatz zur Tablettenform liegt der flüssige Wirkstoff Ibuprofen deutlich schneller frei verfügbar vor, denn er muss nicht erst im Dünndarm aufgelöst werden. So wird die maximale Konzentration von Ibuprofen im Blutplasma doppelt so schnell¹ erreicht wie bei Ibuprofen in Tablettenform. Das Ergebnis: schneller schmerzfrei mit langanhaltendem Effekt.

Fragen Sie gezielt nach Spalt Forte

Neben der extra schnellen Schmerzlinderung bekämpft Spalt Forte zusätzlich entzündlich- sowie schwellungsbedingte Schmerzen und Fieber. Zudem sind die kleinen Kapseln leicht einzunehmen und gut zu schlucken. Kein Wunder, dass Spalt Forte Flüssigkapseln in Deutschland so beliebt sind. **Spalt – schaltet den Schmerz ab, schnell!**

Spalt
FORTE

Von dem deutschen
Klassiker bei
Schmerzen



Doppelt so schnelle
Aufnahme des
Wirkstoffs vom
Körper¹

Bekämpft auch
entzündlich bedingte
Schmerzen

Wirkt langanhaltend
Rezeptfrei

Spalt schaltet den
Schmerz ab - schnell!

Für Ihre Apotheke:
Spalt Forte
(PZN 00793839)



¹PharmaSGP GmbH, Fachinformation des Arzneimittels „Spalt Forte“ beschreibt die doppelt so schnelle Aufnahme des Wirkstoffs Ibuprofen vom menschlichen Körper; Stand der Information: Januar 2022. • Abbildung Betroffenen nachempfunden
SPALT FORTE. Wirkstoff: Ibuprofen. Für Erwachsene zur kurzzeitigen symptomatischen Behandlung von leichten bis mäßig starken Schmerzen wie Kopfschmerzen, Zahnschmerzen, Regelschmerzen; Fieber. Spalt Forte soll nicht längere Zeit oder in höherer Dosierung ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat eingenommen werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

130 Fahrer starteten in die Radsportsaison

Großer Andrang bei der „Fahrt in den Frühling“ der MT Melsungen durch Nordhessen

Melsungen – So viel Andrang gab es bei der traditionellen „Fahrt in den Frühling“ der Radsportabteilung der MT Melsungen noch nie. Bei strahlendem Sonnenschein waren circa 130 Radsportler dem Aufruf gefolgt, jüngst an einer lockeren Trainingsfahrt gemeinsam mit MT-Jedermann-Radsportlern und den Lizenzfahrern des Regio-Teams teilzunehmen.

„Aus allen Richtungen Nordhessens kamen sie, teilweise schon per Rad“, heißt es in einer Mitteilung zum Startschuss für die Radsportsaison 2026.

Vertreten gewesen seien nicht nur nordhessische Vereine wie KSV Baunatal, Zweiradgemeinschaft Kassel, RSC Fudabrück, VfB Schrecksbach, RSC Bad Hersfeld und TSV Neumorschen, sondern auch viele nicht vereinsgebundene Radsportler.



Mit Vollgas durch Nordhessen: Die Speed-Gruppe war im Fuldatal unterwegs, ganz vorn die beiden MT-Lizenzfahrer Lukas Beutner und Eric Kluge.

FOTOS: MT MELSUNGEN

„Sie alle wollten die Gelegenheit zum Fahren in der Gruppe mit Gleichgesinnten und zum Knüpfen von Kontakten nutzen“, heißt es weiter.

Erfreulich sei auch gewesen, dass sich nicht nur mehrere Generationen – zwischen 15 und

75 Jahren – beim Radsport trafen, sondern auch viele Frauen mit am Start waren. Dies sei ein Trend, der sich bei vielen Rad-Events beobachten lasse. Unter ihnen sei auch das Frauenteam der MT Melsungen dabei gewesen.

Die MT hatte drei Strecken angeboten, um den individuellen Leistungsunterschieden gerecht zu werden, teilt der Veranstalter mit. Die kurze Runde ging unter Leitung von Mario Hildebrand und Joshua Sandrock über 35 Kilometer durch das Beisetal und dann über Morschen zurück.

Die Rouleur-Gruppe, angeführt von Ulrich Bachmann und Jochen Steube, rollte durch das Fuldatal bis zum Wendepunkt nach Bebra und landete nach 70 Kilometern wieder in Melsungen. Die Speed-Gruppe, bei der Mirco Holzhauser und Philipp Deist als Guides fungierten, führte mit knapp 85 Kilometern über Bebra in Richtung Bad Hersfeld und über Ersrode schließlich durch das Beisetal zurück nach Melsungen. Ihre Durchschnittsgeschwindigkeit von 34 Kilometern pro Stunde konnte sich auf der hügeligen Strecke sehen lassen, teilt die MT mit.

Nach gut zweieinhalb Stunden trafen sich alle auf dem Melsunger Marktplatz wieder. Am Ende waren die Radsportler äußerst zufrieden mit der Tour. „Das war eine tolle Runde, ich bin hoch motiviert für die Saison“, war von einem Radsportler aus Kassel zu hören. Dieter Vaupel, der das Ganze seit 12 Jahren organisiert, zeigte sich hocherfreut über die Resonanz und die gute Stimmung.



Sie waren beim Cup in Fritzlar dabei: von links Sandra Arend, Silas Arend, Werner Arend, Bürgermeister Hartmut Spogat, Remo Arend und Turnierleiter Michael Böcker.

FOTO: WILDER BRIDGER CUP

Bridge-Turnier in Fritzlar

Großer Andrang und internationale Gäste beim zweiten „Wilder Bridger Cup“

Fritzlar – Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr ging der „Wilder Bridger Cup“ in Fritzlar in die zweite Runde. Das von dem jungen Spieler Remo Arend gemeinsam mit seiner Familie und zahlreichen Helfern organisierte Turnier lockte dieses Mal fast doppelt so viele Teilnehmende an wie bei der Premiere. Bridge ist ein anspruchsvolles, weltweit gespieltes Kartenspiel für vier Personen (zwei Partnerschaften), das als Denksport gilt und Strategie, Logik sowie Psychologie verbindet.

Das Beisammensein begann am Freitag im Oase-Haus an der Eder mit einem lockeren Warm-up-Turnier. Offiziell eröffnet wurde es am Samstag durch Remo Arend und Bürgermeister Hartmut Spogat. An den beiden Haupttagen standen zwei Turniere mit unter-

schiedlichen Wertungen auf dem Programm. Am Samstag setzte sich das Team „Rieneck Forever“ mit Ece Aga (Dortmund), Michael Gromöller (Leverkusen), Kalle Schmidt (Siegburg) und Christian Dörmer (Lich) durch. Am Sonntag gab es gleich zwei Sieger-Partnerschaften: Michael Tomski und Richard Bley teilten sich den ersten Platz mit Detlev Kröning (Frankfurt) und Omid Karimi (Bielefeld). Neben Preisgeldern erhielten die Bestplatzierten individuell gestaltete Pokale sowie kleine Präsente wie Sekt und Schokolade, teilen die Veranstalter mit.

Für eine besondere Abwechslung sorgte am Samstagabend der Katholische Bläserchor unter der Leitung von Dominik Mulqueen, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Rüdiger Schmidt.

kes

czn



Stark vertreten: Das MT-Damenteam mit Organisator Dieter Vaupel in der Mitte. Außerdem im Bild von links: Mareike Reiman, Ellen Schmitz, Nadine Koch, Iryna Höhmann, Conny Henze und Christina Lechner.

Den Sommer genießen!
Lesen Sie das HNA ePaper
bis zum 30. Juni 2026.

Ihr digitaler Lesesommer – je früher Sie bestellen, umso länger lesen Sie das ePaper.

- ✓ Lesen Sie abends ab 21 Uhr die Zeitung von morgen.
- ✓ Alles für einmalig nur 10 €.
- ✓ Das Abonnement endet automatisch.

Coupon bitte per Post senden an: **HNA Hessische/Niedersächsische Allgemeine Kundenservice · Frankfurter Straße 168 · 34121 Kassel**

Ich bestelle das ePaper und lese bis zum 30. Juni 2026 für nur 10 €. (Inklusive gesetzl. USt.)

Das Abonnement soll beginnen:
 sofort ab: _____

Unsere Garantie: Das Abonnement endet automatisch.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____ Geburtsdatum _____

E-Mail (wichtig für ePaper-Nutzung) _____

Ich erteile der Verlag Dierichs GmbH & Co. KG ein SEPA-Lastschriftmandat.

IBAN _____
 Datum, Unterschrift (Kontoinhaber) _____

Ich bin damit einverstanden, dass mich die Verlag Dierichs GmbH & Co. KG und das Ippen Media Redaktionsnetzwerk über weitere interessante Angebote per E-Mail und Telefon informieren. Die Zustimmung kann ich jederzeit per E-Mail an kundenservice@hna.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung.

Datum, Unterschrift _____

Ein vergünstigtes Angebot der HNA kann nur alle 6 Monate in Anspruch genommen werden und wird an Haushalte innerhalb unseres Verbreitungsgebietes zugestellt, in denen es noch kein Abonnement gibt. Es besteht keine Möglichkeit, mein befristetes Zeitungsabonnement zu unterbrechen. Meine Mandatsreferenz erhalte ich mit dem Begrüßungsschreiben/SEPA-Mandat. Amtsgericht Kassel: HRA 6739
 Unsere geltenden allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter hna.de/agb

WEITERLESEN? JA – UND 125 EURO AUF MEIN KONTO!

- Ja, ich möchte im Anschluss die HNA für mindestens 24 Monate weiterlesen:
- Print inkl. ePaper** – für derzeit 52,90 €/Monat. (Inkl. gesetzl. USt./Postzustellung 56,10 €/Monat)
- ePaper** – für derzeit 32,40 €/Monat. (Inklusive gesetzl. USt.)



Jetzt bestellen:
hna.de/sommer ☎ **0800 203-4567** (gebührenfrei)

